



BODENSEEKREIS



LANDKREIS RAVENSBURG

Bundesministerium für
Digitales und Verkehr
Herrn Bundesminister
Dr. Volker Wissing
Dienstgebäude Invalidenstraße 44
(Hauptsitz)
10115 Berlin

27. Mai 2022

Bessere Anbindung des Oberzentrums Friedrichshafen / Ravensburg-Weingarten an den Schienenpersonenfernverkehr

Sehr geehrter Herr Minister,

für das Oberzentrum Friedrichshafen / Ravensburg-Weingarten, als wirtschafts- und einwohnerstarke Region und mit dem Bodensee als Tourismusmagneten, ist eine gute Erreichbarkeit ein entscheidender Standortfaktor, um die Attraktivität des gesamten Raumes Bodensee-Oberschwaben langfristig zu sichern und auch auszubauen.

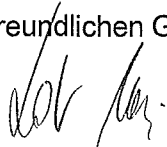
Der Koalitionsvertrag der Bundesregierung beinhaltet das Ziel, mehr Oberzentren an den Fernverkehr anzubinden. Dies hat der Kreistag des Bodenseekreises am 23. März 2022 zum Anlass genommen, eine bessere Anbindung des gemeinsamen Oberzentrums Friedrichshafen / Ravensburg-Weingarten im Schienenpersonenfernverkehr einzufordern. Bereits zum Fahrplanwechsel im Dezember 2022 regen wir die Einrichtung weiterer Fernverkehrsverbindungen an.

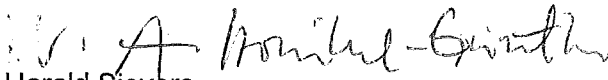
Die beiden Landkreise Ravensburg und Bodenseekreis schlagen ganz konkret die Ausweitung des Intercity- / Railjet-Verkehrsangebots, über die bestehenden Verbindungen nach Innsbruck / Dortmund (IC 118 / 119) sowie Wien / Frankfurt am Main (RJX 897 / RJ 890) hinaus, vor. Aufgrund mangelnder infrastruktureller Einrichtungen im Bodenseekreis ist eine Durchbindung neuer Verkehre nach Österreich oder in die Schweiz sinnvoll. Hierbei bieten sich neben zusätzlich ganzjährig eingesetzten Fahrtenpaaren speziell saisonale Fernverkehrsverbindungen an den Bodensee und weiter nach Österreich und in die Schweiz an. Durch fahrgastfreundliche, schnelle Direktverbindungen kann der in der Region so wichtige Tourismus deutlich gestärkt werden und Urlaubsgäste können aus verschiedensten Himmelsrichtungen unkompliziert sowie umweltfreundlich an- und abreisen. Während in den Sommermonaten beispielsweise Reisen mit dem Fahrrad oder eine Reise an den Bodensee bzw. in den Wanderurlaub beworben werden können, bieten sich im Winter die in Vorarlberg bzw. Tirol zahlreichen, in Pistennähe gelegenen Bahnhöfe und Haltepunkte als Destination etwa für einen Skiurlaub an.

Die Landkreise Ravensburg und Bodenseekreis sowie das Oberzentrum Friedrichshafen / Ravensburg-Weingarten würden von zusätzlichen Inter- / EuroCity-Verkehren als Standort stark profitieren und dadurch an viele Zentren im In- und Ausland heranrücken. Durch ein attraktives Fernverkehrsangebot lässt sich zudem die angepeilte Verkehrswende auch ein Stück weit schneller realisieren.

Sehr geehrter Herr Minister Dr. Wissing, nach der Elektrifizierung der Südbahn und den dadurch entfallenden Lokwechsel in Ulm ließen sich reisezeitattraktive Verbindungen aus Räumen nördlich der baden-württembergischen Landeshauptstadt Stuttgart bis an den Bodensee gut realisieren. Dies dürfte umso mehr mit der Inbetriebnahme der Neubaustrecke Ulm – Wendlingen ab Dezember 2022 gelten. Trotz der erfreulichen Einrichtung des oben erwähnten Railjet-Zugpaares Wien / Frankfurt zum letzten Fahrplanwechsel, dem zweiten Zugpaar im Fernverkehr entlang der Südbahn, erachten wir ein weiteres und verstetigtes Fahrplangebot im Fernverkehr für unsere Raumschaft als dringend notwendig.

Mit freundlichen Grüßen


Lothar Wölfe
Landrat des Bodenseekreises


Harald Sievers
Landrat des Landkreises Ravensburg